

# ZWEI UNTERNEHMEN, EINE WELT DER NORMELEMENTE

Normteile für die Maschinenbauindustrie – das ist es, worauf sich die beiden familiengeführten Unternehmen Elesa und Ganter bei der Gründung eines gemeinsamen Vertriebsnetzwerkes spezialisierten. Mittlerweile werden mehr als 60.000 Produkte von Elesa+Ganter angeboten und nahezu wöchentlich kommen laut Wolfgang Pesta, Geschäftsführer der österreichischen Tochtergesellschaft, neue Artikel hinzu. Die Auswahl ist groß, die Lieferzeit kurz und Sonderwünsche werden ebenfalls erfüllt. So gesehen verwundert es nicht, dass es kaum mehr einen Industrie- bzw. Handwerksbetrieb gibt, der nicht bei Elesa+Ganter bestellt. **Das Gespräch führte Sandra Winter, x-technik**

## Herr Pesta, wie kam es eigentlich zur Gründung von Elesa+Ganter?

Elesa+Ganter ist ein weltweites Vertriebs-Joint-Venture zwischen der italienischen Elesa S.p.A. und der deutschen Otto Ganter GmbH & Co.KG. Nach mehr als 20 Jahren erfolgreicher Kooperation begann man 1995 damit, die Produktpaletten der beiden Muttergesellschaften gemeinsam in mehr als 70 Ländern anzubieten – und zwar unter dem Namen Elesa+Ganter.

Die Wurzeln der österreichischen Tochtergesellschaft reichen bis ins Jahr 1969 zurück, als die Robert Ulrich GmbH als Ganter Werksvertretung startete. 1977 wurde das Ganter-Angebot an Normteilen und Bedienelementen um Elesa-Produkte erweitert. Die Umbenennung des damaligen Unternehmens in Elesa+Ganter Austria GmbH erfolgte 2002, ich selbst bin seit 1997 als Geschäftsführer mit an Bord. Mein Team ist mittlerweile 25 Mitarbeiter stark und wir betreuen von Brunn am Gebirge aus nicht nur ganz Österreich, sondern nahezu ganz Südosteuropa. Die einzigen Ausnahmen bilden Russland und Polen, alle anderen Länder werden von uns beliefert.

## Das bedeutet Elesa+Ganter Austria hat einiges auf Lager?

Ja, unser Lager ist knapp 2.000 m<sup>2</sup> groß und sehr gut ausgestattet. Sollte ein bestimmter Artikel, den ein Kunde dringend benötigt, zufällig nicht bei uns vor Ort verfügbar sein, finden wir zumindest eine passende Alternative. Und falls tatsächlich 1:1 derselbe Teil benötigt wird, können auch unsere Muttergesellschaften gegen einen kleinen Aufpreis mit einer Express-Lieferung einspringen. Unser Hauptziel ist ein gutes Kundenservice: Wir wollen es unseren Kunden möglichst einfach machen, zu den „richtigen“ Produkten zu kommen. Dazu bieten wir eine gute Beratung, kurze Lieferzeiten und spezielle Services, wenn es um die Erfüllung von Sonderwünschen geht.

## Wie passt das zusammen – Normteile-Anbieter und Ansprechpartner für Sonderwünsche?

Als Normteile-Anbieter fertigen, lagern und verkaufen wir standardisierte Produkte in unterschiedlichen Ausführungen. Wir sind kein Lohnfertiger, wir machen nichts, was nur für einen Kunden passt. Das ist nicht unsere Welt. Für uns wird es interessant, sobald das Gewünschte oder Benötigte für mehrere Kunden geschaffen sein könnte. So fragte beispielsweise ein großer österreichischer Fahrzeughersteller wegen einer Verriegelung für Laden, in denen Werkzeuge verstaut sind, bei uns an. Daraufhin entwickelten unsere Muttergesellschaften eine passende Lösung, die mittlerweile an Tausende Kunden verkauft wird.

Sonderanfertigungen sind bei uns meist Mutationen von Artikeln, die wir bereits im Katalog führen. Egal, ob es um bestimmte Formen, Größen, Längen, Farben, Oberflächenbehandlungen oder Produktkennzeichnungen geht – diesbezüglich ist sehr vieles möglich. Wir können Produkte farblich an das Corporate Design des Auftraggebers anpassen, mit einem Logo, einer Gravur oder einer Prägung versehen, aus bestimmten Materialien – beispielsweise aus rostfreiem Stahl – fertigen und vieles andere mehr.

## Gibt es ein Produkt, für das Elesa+Ganter besonders berühmt geworden ist?

Bei Ganter ist dies sicher der Ganter Griff, der schnell zu einer weltweit bekannten Marke wurde. Ursprünglich begannen beide Muttergesellschaften mit Handrädern, Kurbeln und Bedienelementen, wobei Elesa als Spezialist für Kunststoff-Normteile und Ganter als Experte bei der Herstellung von Metallteilen galt. Im Laufe der Jahre wurde das Produktportfolio sukzessive erweitert, indem man den Anforderungen der Kunden folgte. Teilweise fahren unsere Entwickler mit Außendienstmitar-



**Wolfgang Pesta, der Geschäftsführer der österreichischen Elea+Ganter-Tochter**, betreut mit seinem mittlerweile 25 Mitarbeiter starken Team auch einen Großteil Südosteuropas mit.

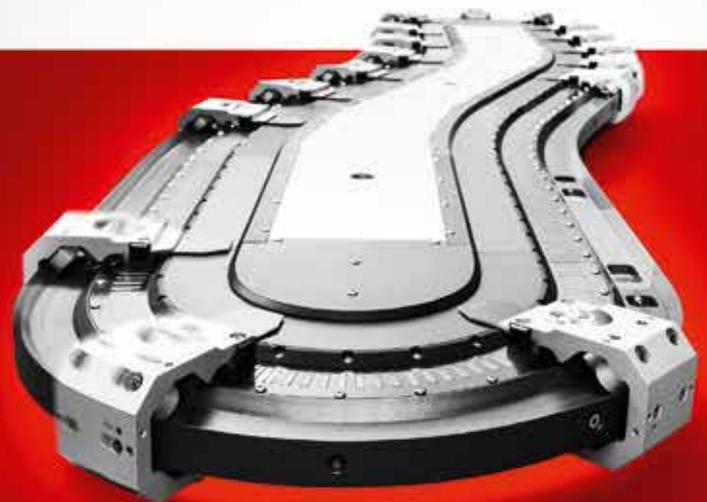
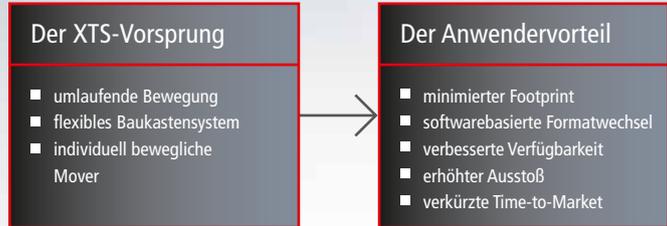
beitern zu Kunden, um an Ort und Stelle zu ermitteln, wo ein weiterer Bedarf an Normteilen bestehen könnte. Auf diese Art und Weise kommen laufend neue Angebote zu unserem bereits bestehenden Sortiment hinzu.

In unserer EDV sind bereits jetzt ca. 100.000 verschiedene Artikel angelegt und nahezu wöchentlich werden es mehr. Teilweise halten auch Produkte anderer Hersteller in unseren Katalog Einzug, sofern diese zu uns passen. So bieten wir beispielsweise Schnellspanner der italienischen Firma Speedy Block sowie Pneumatikspanner des spanischen Unternehmens Misati mit an. Wenn nämlich Hersteller qualitativ hochwertiger Produkte für den Maschinenbau Unterstützung beim weltweiten Vertrieb benötigen, sind wir ebenfalls ein guter Ansprechpartner.

**Das alles klingt nach einem permanenten Wachstumskurs?**

Ja, wir sind in der glücklichen Situation, dass wir seit Jahren kontinuierlich wachsen. Wir haben eine breite Kundenbasis. Unser Bekanntheitsgrad in österreichischen Industrie- und Handwerksbetrieben liegt bei rund 99 % und die meisten kaufen auch bei uns. Bei unseren Stammkunden fungiert u. a. eine kontinuierliche Sortimentserweiterung als Wachstumstreiber. Außerdem profitieren wir als Normteile-Anbieter von dem >>

# Schneller und einfacher zur besseren Maschine: mit XTS



**spsconnect**  
The digital automation hub

**24. – 26.11.2020**  
Virtuell

**[www.beckhoff.at/xts](http://www.beckhoff.at/xts)**

Weltweit müssen Produkthersteller zunehmend individualisierte Produkte anbieten – mit Maschinen, die zugleich den Footprint reduzieren und die Produktivität verbessern. Dies ermöglicht das eXtended Transport System XTS in Kombination mit der PC- und EtherCAT-basierten Steuerungstechnik. Seine hohe Konstruktionsfreiheit erlaubt neue Maschinenkonzepte für Transport, Handling und Montage. In der Hygienic-Version aus Edelstahl ist das XTS ideal für den Einsatz in der Pharma- und Lebensmittelbranche.

- freie Einbaulage
- kompakte Bauform
- frei wählbare Geometrie
- wenige mechanische Teile und Systemkomponenten



Normteile für die Maschinenbauindustrie: **Mittlerweile werden mehr als 60.000 Produkte von Eles+Ganter angeboten** und nahezu wöchentlich kommen neue Artikel hinzu.

Trend, dass Konstrukteure vermehrt dazu angehalten werden, wenn möglich „Fertiges“ zu kaufen anstatt alles selbst zu entwickeln. Zumal Normteile den großen Vorteil bieten, dass sie sehr schnell nachbestellt und egal ob ein oder mehrere Stück ab Lager weltweit verfügbar sind.

### **\_\_ Braucht es bei Normteilen eigentlich eine Beratung?**

Wir haben ganz wenige Produkte, deren technische Details einer näheren Erklärung bedürfen. Was aber schon schwer zu überblicken ist, ist die Angebotsvielfalt, die wir bieten. Wenn man bedenkt, dass wir beispielsweise mehrere tausend verschiedene Maschinenfüße im Sortiment führen, macht es durchaus Sinn, mit uns zu sprechen bevor man eine Bestellung auslöst.

### **\_\_ Worauf muss man bei der Suche nach einem passenden Maschinenfuß gegebenenfalls aufpassen?**

Unser Angebot reicht von einfachen Produkten, die wenig Belastung aushalten bis hin zu Schwerlast-Füßen oder hochwertigen Hygiene-Füßen für medizinische oder pharmazeutische Anwendungen. Darüber hinaus gibt es Unterschiede bei den Korrosionsbeständigkeiten, bei den Befestigungsarten – manche Typen können mit dem Boden verschraubt werden, um etwaige Vibrationen zu vermeiden – und bei vielem anderen mehr. Wenn wir die Rahmenbedingungen kennen, können wir gemeinsam mit dem Kunden „das Richtige“ aus unserem breit gefächerten Angebot aussuchen. Auf Wunsch verschicken wir gerne auch Musterteile, damit unsere Kunden ausprobieren können, ob ein bestimmter Normteil zu ihrer Konstruktion passt.

### **\_\_ Wird bei Ihnen mittlerweile viel übers Internet bestellt?**

Früher war der Katalog die „Bibel“ und einzige Auswahlmöglichkeit, jetzt ist es das Internet, das einen perfekten, noch dazu tagesaktuellen Überblick liefert. Die Konstrukteure finden in unserem Webshop nicht nur die technischen Details zu den einzelnen Produkten, sondern auch den Listenpreis sowie Informationen zu den Verfügbarkeiten: Er sieht, was wir auf Lager haben bzw. falls nicht, wann wir liefern können. Auch können für all unsere Produkte CAD-Files in allen gängigen Formaten einfach heruntergeladen und sofort in die Zeichnung der Maschine oder Anlage eingepflegt werden. Das erleichtert dem Konstrukteur die Arbeit sehr.

### **\_\_ Welche neuen Produkthighlights können Sie dem Maschinenbau besonders ans Herz legen?**

Naja, DEN Maschinenbau gibt es so nicht, jeder Maschinenbauer hat andere Anforderungen. Was aber in den letzten Jahren besonders gut angenommen wurde, sind Räder und Rollen als Ergänzung zu den Maschinenfüßen, um eine Maschine bei Bedarf leicht umplatzieren zu können. Großen Anklang fanden auch unsere elektronischen Stellungsanzeiger DD52R-E-RF, die kabellos mittels Radiofrequenz mit der Kontrolleinheit UC-RF verbunden sind. Ein Einsatz dieses Systems empfiehlt sich überall dort, wo regelmäßig Format-Änderungen auf dem Programm stehen. Verwalten lassen sich diese Stellungsanzeiger über die mit der UC-RF Kontrolleinheit verbundene SPS. Weitere interessante Produktneheiten werden in Kürze folgen – u. a. Kupplungen für den Maschinenbau.

### **\_\_ Herr Pesta, besten Dank für diese interessanten Ein- bzw. Ausblicke!**

[www.elesa-ganter.at](http://www.elesa-ganter.at)